

672288-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Schohe Haus: Sanierung, Umbau und Erweiterung zum „Haus Sulzbach“ in Sulzbach a. Main – Fachplanung Technische Ausrüstung ELT

OJ S 215/2024 05/11/2024

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Markt Sulzbach a. Main, vertreten durch den 1. Bürgermeister Markus Krebs

E-Mail: alexander.limbach@sulzbach-main.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Schohe Haus: Sanierung, Umbau und Erweiterung zum „Haus Sulzbach“ in Sulzbach a. Main – Fachplanung Technische Ausrüstung ELT

Beschreibung: Der Markt Sulzbach a. Main plant im Zuge der Ortskernsanierung die Entwicklung eines örtlichen Zentrums der Begegnung, das „Haus Sulzbach“ und den „Sulzbachpark“. Es ist beabsichtigt das Schohe Haus, ein Wohn- und Geschäftshaus errichtet 1920 und nahezu im voll-ständigem Originalzustand, zu sanieren und um einen Anbau zu erweitern mit der Idee, die Ortsbücherei / Bibliothek neu zu entwickeln. Der Gartenteil soll parkartig gestaltet werden. Zusammen mit der „Braun-warthsmühle“ als Gaststätte mit Versammlungssaal, soll hier ein örtliches Zentrum der Begegnung ausge-baut werden. Eine Beschreibung im Detail kann den Vergabeunterlagen - Anlage 01 entnommen werden.

Kennung des Verfahrens: 8f7e9e88-b90b-4c20-a193-1c159fe836a2

Interne Kennung: 7626-2024

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofstraße 1

Stadt: Sulzbach a. Main

Postleitzahl: 63834

Land, Gliederung (NUTS): Miltenberg (DE269)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# a) Die vollständigen Vergabeunterlagen sind einsehbar und stehen zum kostenlosen Download unter der gewählten Vergabeplattform des AG zur Verfügung.b) Enthalten die Teilnahmeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat er unverzüglich die Vergabestelle vor dem Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge in Textform darauf hinzuweisen.c) Die Bewerbungsunterlagen sind nach der in den Eignungskriterien unter 5.1.9 vorgegebenen Reihenfolge und Nummerierung zu gliedern. Zur Bewertung ist eine schriftliche Aussage zu jedem Unterpunkt notwendig. (Siehe auch Vergabeunterlagen – Anlage 02: Wertungsmatrix Stufe 1)d) Gesonderte Formulare (z.B. Teilnahmeanträge) werden nicht ausgegeben bzw. sind nicht erforderlich.e) Der Bewerber kann nicht darauf vertrauen, dass er von der Vergabestelle aufgefordert wird, fehlende Unterlagen nachzureichen. Die Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV liegt im Ermessen des AG. Die Aufklärung zu einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor.f) Der öffentliche Auftraggeber darf von Bewerbern nur Aufklärung über den Bewerbungsinhalt verlangen. Angaben, die mit dem Teilnahmeantrag vorliegen, dürfen aufgeklärt werden, wenn Zweifel am Inhalt besteht, der durch Auslegung nicht eindeutig ausgeräumt werden kann. Die Nachforderung von gänzlich fehlenden Inhaltsangaben ist nicht zulässig. Die Entscheidung zur Aufklärung von einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor.g) Werden mehr Referenzen als gefordert eingereicht, erfolgt eine beliebige Auswahl durch die Vergabestelle. Die Bewerber werden hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Auswahl nicht danach erfolgt, dass eine höchstmögliche Punktzahl erzielt wird.h) Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen, und ist nach einer objektiven Auswahl, entsprechend den zugrunde gelegten Kriterien, die Anzahl der Bewerber die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden zu hoch, behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß §75 Abs. 6 VgV durch Los zu treffen.i) Bei weniger als drei Bewerbern nach Eignungsprüfung in der 1. Stufe, behält sich der Auftraggeber vor, die 2. Stufe mit einer geringeren Anzahl durchzuführen.j) Datenschutzhinweis: Gem. DSGVO Art. 6 Abs. 1 b werden im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellte, auch Personenbezogene Informationen und Daten erfasst, organisiert, gespeichert, verwendet und gelöscht. Auftraggeber, Verfahrensbetreuer und weitere beteiligte Behörden verwenden diese Daten ausschließlich für dieses Verfahren und geben diese nicht an Dritte weiter. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht. Weitere Auskünfte zum Datenschutz sind unter dem Link <https://www.sulzbach-main.de/rathaus-buergerservice/datenschutz-dsgvo> einsehbar.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Die Ausschlusskriterien sind unter Punkt 5.1.9 der Bekanntmachung (Kriterium 1. Eignung zur Berufsausübung) genannt. Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlusskriterien nach §§ 123 bis 126 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Schohe Haus: Sanierung, Umbau und Erweiterung zum „Haus Sulzbach“ in Sulzbach a. Main – Fachplanung Technische Ausrüstung ELT

Beschreibung: Verfahrensgegenstand ist die Fachplanung Technische Ausrüstung (Fachplanungsleistungen nach HOAI 2021 Teil 4, Abschnitt 2, § 53 ff.) ELT für die Anlagengruppen 4 + 5 und 6 nach § 53 HOAI-stufenweise Beauftragung der Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 9-vorerst nur Stufe 1 mit LPH 1+2 einschl. zugehöriger Besonderer Leistungen,-weitere Stufen gem. Vertragsmuster nach HAV-KOMBesondere Leistungen:- Beraten des AG und Mitwirken bei Förderverfahren (Stufe 1+2) sowie-Mitwirken bzw. Zuarbeit zum Verwendungsnachweis (weitere Stufen);Die jeweilige Antragsstellung erfolgt durch den AG selbst.Die Abbruch- und Demontagearbeiten sollen durch den ELT-Fachplaner geprüft und geplant werden.Die Beauftragung ist entsprechend der Bereitstellung der Finanzmittel und Förderzusagen beabsichtigt. Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung, sowie die Beauftragung mit weiteren Stufen oder Besonderen Leistungen, besteht nicht.Der Auftraggeber geht davon aus, dass die Zielfindungsphase nach BGB abgeschlossen ist.Der beauftragte Architekt arbeitet aktuell ein erstes Konzept für das „Haus Sulzbach“ aus.(Dieses wird mit Einladung in Stufe 2 bekannt gegeben.)Es wurden noch keine Planungsleistungen nach HOAI Fachplanung Technische Ausrüstung erbracht.Die wesentlichen Informationen können den Vergabeunterlagen Stufe 1 entnommen werden.Weitere Unterlagen werden den ausgewählten Bietern erst mit Einladung in Stufe 2 zur Verfügung gestellt.Hinweis: Mit Inkrafttreten der neuen Fassung der HOAI 2021 zum 01.01.2021 ist die Bindung an Mindest- und Höchstsätze aufgehoben. Die Honorartafeln der HOAI 2021 weisen Orientierungswerte aus. Das Honorar richtet sich nach der Vereinbarung, die die Vertragsparteien in Textform treffen. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass gemäß § 7 HOAI ein höheres oder niedrigeres Honorar als die in den Honorartafeln der HOAI festgelegten Orientierungswerte vereinbart werden kann. Sofern keine Vereinbarung getroffen wurde, gilt für die Grundleistungen der jeweilige Basishonorarsatz als vereinbart.
Interne Kennung: 7626-2024-736a

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die angegebene Laufzeit ist geschätzt für den Zeitraum der Leistungsphasen 1-8 nach HOAI und ist abhängig von der späteren tatsächlichen Leistungserbringung und baulichen Umsetzung. Die Laufzeit beinhaltet nicht die Dauer für den Anspruch auf Mängelbeseitigung nach § 13 VOB/B.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofstraße 1

Stadt: Sulzbach a. Main

Postleitzahl: 63834

Land, Gliederung (NUTS): Miltenberg (DE269)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 915 Tage

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: a)fristgerechter Eingang der Bewerbung über die vorgegebene Vergabeplattform des Auftraggebers § 53 VgV (Ausschlusskriterium), b)Wurde die Bewerbung digital auf der vorgegebenen Vergabeplattform entsprechend den geforder-ten Mitteln (VGV §10) eingereicht? (Ausschlusskriterium)c)Erklärung, dass Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen, oder Einheitliche europäische Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV (Ausschlusskriterium), weitere Informationen fin-den Sie unter: <https://eee.evergabe-online.de/> d)Nachweis der Berufszulassung des Bewerbers nach § 44 VgV und § 75 VgV, e)Nachweis der Unterschriftsberechtigung bei juristischen Personen nach § 43 VgV,f)Erklärung, dass kein Interessenkonflikt nach § 6 VgV besteht,g)Erklärung, dass kein Bezug zu Personen, Organisationen oder Einrichtungen, denen die Auftrags-vergabe nach Art. 1 Nr. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 vom 08.04.2022 (neuer Art, 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014) verboten ist, vorliegt. h)Abgabe eines Firmen- oder Büroprofils mit Angabe zur Gründung, Gesellschaftsform, Eigentümer und evtl. Tochtergesellschaften und Standorten, Handelsregistrauszug mit Aussage, ob das Un-ternehmen ein KMU ist.i)Will sich ein Bewerber (auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft) auf die Leistungsfähigkeit Dritter (Nachunternehmer oder Freie Mitarbeiter) berufen § 36 / 46 VgV, so ist jeweils gesondert durch diese nachzuweisen:i.1) Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe § 47 VgV,i.2) Angabe welche Teile des Auftrags als Unterauftrag bearbeitet werden VgV § 46 (3) Nr. 10,i.3) Erklärung zu / Erbringung der Nachweise der Unterpunkten c) bis h)i.4) Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit nach 2.)j)Bei Bieter- oder Bewerbergemeinschaften nach § 43/53 VgV) sind je Mitglied anzugeben:j.1) Namen der Partner mit Firmen- oder Büroprofil,j.2) Erklärung zur Rechtsform,j.3) Angabe der vollständigen Unternehmensbezeichnung durch jedes Mitglied,j.4) Benennung eines bevollmächtigten Vertreters,j.5) Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung durch jedes Mitglied,j.6) Organigramm zur Leistungserbringung,j.7) Erklärung zu / Erbringung der Nachweise der Unterpunkte c) bis h) durch jedes Mitglied,j.8) Nachweis der wirtschaftl. und finanziellen Leistungsfähigkeit nach 2.) durch jedes Mitglied.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: a)Der Bewerber muss zum Zeitpunkt der Bewerbung eine Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherer nachweisen, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 500.000 EUR für sonstige und Sachschäden mindestens 500.000 EUR beträgt. Es sind mind. 2 Schadensfälle je Jahr abzudecken (2-fache Maximierung im Versicherungsjahr).Eine projektbezogene Aufstockung im Auftragsfall kann akzeptiert werden, eine Bestätigung ist schriftlich vorzulegen / zu erklären. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen ist eine Erklärung des

Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind.b)Erklärung über den jährlichen Umsatz des Bewerbers in € brutto für die ausgeschriebene Dienstleistung (hier: Fachplanung Technische Ausrüstung ELT) der letzten 3 Geschäftsjahre.Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 2. ergibt sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 10 Punkten. Ein Muster der detaillierten Wertungsmatrix mit der Gewichtung der einzelnen Auswahl- und Unterkriterien ist den Vergabeunterlagen – Anlage 02 zu entnehmen. Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3.a. Personelle Qualifikation / Berufliche

Leistungsfähigkeit:Angabe der Zahl der Beschäftigten des Bewerbers im jährlichen Mittel der letzten drei Jahre für die ausgeschriebene Dienstleistung (hier: Fachplanung Technische

Ausrüstung ELT):-Führungskräfte (einschl. Projektleiter/innen)-sonst. fest angestellte

Beschäftigte (ohne Führungskräfte, ohne Auszubildende)Angabe Name, Qualifikation-einer

projektverantwortlichen Person über die gesamte Projektdauer Die maximal zu erreichende

Punktzahl für das Kriterium 3.a. ergibt sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 5

Punkten. 3.b. Referenzobjekte / Technische Leistungsfähigkeit:Angabe / Beschreibung

selbst erbrachter Leistungen bei insg. zwei Referenzen die mit der Komplexität der

Planungsanforderungen der Bauaufgabe vergleichbar sind.Referenz 1 –Technische

Ausrüstung ELT bei Sanierungen im Bestand vgl. öffentliche GebäudeReferenz 2 –

Technische Ausrüstung ELT bei Neubauten vgl. öffentliche Gebäudeje Referenz sind

anzugeben:-Projektname / kurze Projektbeschreibung in Wort / Bild-Angabe ob Neubau oder

Bauen im Bestand (siehe geforderte Mindeststandards)-Angabe Zeitpunkt der Inbetriebnahme

/ Nutzungsaufnahme (siehe geforderte Mindeststandards)-Nachvollziehbare Erläuterung über

die Vergleichbarkeit der Komplexität der Planungsanforderungen der Referenz mit der

Aufgabenstellung -Angabe Auftraggeber, Bauherr (Anschrift, Name und Telefonnummer

Ansprechpartner/in),-Vertragsverhältnis zum Bauherrn (AG), z. B. direkter Vertragspartner,

Mitglied einer ARGE, oder Nachunternehmer, etc.-Projektleiter/in des Bewerbers,-Angabe der

Baukosten ELT nach DIN 276 (2. Ebene) - mind. getrennt für KG 440, 450, (460)-Angaben zur

eigenen Honorierung (z.B. Einordnung nach HOAI Parameter bzw. Honorar in EUR) der selbst

erbrachten Leistungen-Angabe der Projekttermine (z.B. Bearbeitungszeit, Planung,

Bauausführung etc.)-Angabe projektbezogener Kennzahlen (z.B. Fläche m2 od. Volumen m3

etc.)-Angabe der selbst erbrachten Leistungen (LPH nach HOAI) insb. bei noch nicht fertig

gestellten Bauvorhaben mit Angabe des aktuellen Leistungsstandes entspr. den LPH der

HOAI, bei Projekten in ARGE oder mit/als NU Angabe der selbst erbrachten Teilleistungen

entspr. den LPH nach HOAIDie maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 3.a. ergibt

sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 54 Punkten.3.c. Besondere technische

LeistungsfähigkeitNennung und Beschreibung der bes. techn. Fähigkeiten bei je 1 Referenz

vergleichbarer Komplexität der Planungsanforderung zur Bauaufgabe zum Nachweis

folgender Besonderen Qualifikationen / Erfahrungen:1.Kenntnisse und Erfahrung in der

Planung und Ausführung von Photovoltaik-Anlagen2.Erfahrung / Kenntnisse im Bauen in

überschwemmungsgefährdeten Gebieten, mind. im HQ100-Bereich

(Hochwassergefahrenflächen HQ100, Hochwasserereignis nach der HWRM-RL) od. vgl.3.

Kenntnisse und Erfahrungen in Förderverfahren, Verwaltungsvorschriften und sonst.

Regelwerken (auf Landes- Bundes- EU- Ebene) bei vgl. öffentlichen Bauvorhaben4.Erfahrung

in der Zusammenarbeit mit öffentlichem Auftraggeber oder vergleichbar (Bei 3.c.) kann eine Referenz ein od. auch mehrere der geforderten Referenzkriterien erfüllen, die o.g. Angaben sind dann gesondert für das jeweils zutreffende Kriterium anzugeben. Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 3.a. ergibt sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 10 Punkten. 3.d. Technische Leistungsfähigkeit – Ausstattung Erklärung zur techn. Leistungsfähigkeit durch Angabe der Anzahl und Ausstattung, Geräte, fachtechnische Ausrüstung (insbes. Hard-/Software, Rechnerart etc.). Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 3.a. ergibt sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 5 Punkten. Geforderte Mindeststandards zu 3.: - Gewertet werden Referenzen für 3.b) und 3.c) nur wenn die Inbetriebnahme ab / nach dem 01.01.2014 erfolgte. - Referenz 1 zu 3.b. muss Bauen im Bestand sein. - Referenz 2 zu 3.b. muss ein Neubau sein. - Sofern im gegenständlichen VgV auf "historische Bausubstanz" Bezug genommen wird, ergeht der Hinweis, dass nur Referenzen deren Baujahr / Errichtungszeit vor ca. 1940 war und somit vergleichbar der Bauaufgabe in Sulzbach a. Main sind, gewertet werden. (Schohe Haus errichtet im Jahr 1920) - Die Vergleichbarkeit der Referenzen für 3.b) und 3.c) hinsichtlich Schwierigkeit, Größe und Umfang ist vom Bewerber zu belegen (Textbeschreibung/ Bilder). Die bloße Benennung einer Projektbezeichnung ohne nähere Aussage ist nicht ausreichend. - Laufende Bauvorhaben werden für die Leistungsphasen nach HOAI gewertet, die bereits vollständig abgeschlossen wurden. - Bauabschnitte einer Gesamtmaßnahme werden als Einzelmaßnahme gewertet, wenn sie gesondert abgerechnet werden. Die geforderten Angaben dürfen dann nur diesen Bauabschnitt erfassen. - Die vollen Punkte je Referenzobjekt (100 %) können nur erreicht werden, wenn alle geforderten Anlagengruppen (ALG) nach Definition § 53 HOAI nachweislich erbracht wurden. - Sind nur einzelne Anlagengruppen nachweislich erbracht, erfolgt eine Wichtung gemäß nachfolgendem Schlüssel: ALG 4: 70 % + ALG 5: 30 % = 100 % Die maximal zu erreichende Gesamtpunktzahl für die Kriterien 1-3 ergibt sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 84 Punkten. Ein Muster der detaillierten Wertungsmatrix mit der Gewichtung der einzelnen Auswahl- und Unterkriterien ist den Vergabeunterlagen – Anlage 02 zu entnehmen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 0. Bürovorstellung

Beschreibung: 15

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 1. Fachkunde und Qualifikation

Beschreibung: 25

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 2. Projektabwicklung, Organisation, Qualitätssicherung, Dokumentation

Beschreibung: 20

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 3. Methoden der Kosten- und Terminsteuerung

Beschreibung: 20

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 4. Verfügbarkeit, Kapazitäten, Präsenz

Beschreibung: 15

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 5. Gesamteindruck Präsentation / Eindruck verantwortliche Personen

Beschreibung: 25

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 6. Honorarangebot

Beschreibung: 30

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=303122

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/12/2024 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 122 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Bewerber kann nicht darauf vertrauen, dass er von der Vergabestelle aufgefordert wird, fehlende Unterlagen nachzureichen. Die Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV liegt im Ermessen des Auftraggebers. Die Aufklärung zu einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor. Der öffentliche Auftraggeber darf von Bewerbern nur Aufklärung über den Bewerbungsinhalt verlangen. Angaben, die mit dem Teilnahmeantrag vorliegen, dürfen aufgeklärt werden, wenn Zweifel am Inhalt besteht, der durch Auslegung nicht eindeutig ausgeräumt werden kann. Die Nachforderung von gänzlich fehlenden Inhaltsangaben ist nicht zulässig. Die Entscheidung zur Aufklärung von einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist nach GWB § 160 (3)

unzulässig, sofern: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat 2. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens, bis

Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe

gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst

in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur

Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als

15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Markt

Sulzbach a. Main, vertreten durch den 1. Bürgermeister Markus Krebs - GK

Projektmanagement

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Markt Sulzbach

a. Main, vertreten durch den 1. Bürgermeister Markus Krebs

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Markt Sulzbach a. Main, vertreten durch

den 1. Bürgermeister Markus Krebs

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Markt Sulzbach a. Main, vertreten durch den 1. Bürgermeister Markus Krebs

Registrierungsnummer: 09-676160-32

Postanschrift: Hauptstr. 36

Stadt: Sulzbach a. Main

Postleitzahl: 63834

Land, Gliederung (NUTS): Miltenberg (DE269)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Alexander Limbach, Geschäftsleiter Markt Sulzbach a. Main

E-Mail: alexander.limbach@sulzbach-main.de

Telefon: +49 6028 971228

Internetadresse: <https://www.sulzbach-main.de>

Sonstige Kontaktpersonen:

Offizielle Bezeichnung: GK Projektmanagement

Abteilung: VgV-Betreuung

Postanschrift: Bismarckstraße 17

Stadt: Kitzingen

Postleitzahl: 97318

Land, Gliederung (NUTS): Kitzingen (DE268)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Michael Kunz

E-Mail: info@gk-projektmanagement.de

Telefon: +49 93212672930

Internetadresse: <https://www.gk-projektmanagement.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: 09-0358002-61

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4c49ad93-9df4-40d6-891c-40c9abc61cf2 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/10/2024 15:01:11 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 672288-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 215/2024

Datum der Veröffentlichung: 05/11/2024